

Mama, ich bin beim DJ-Training!

Bei kostenlosen Workshops können Jugendliche Platten auflegen, Beatboxen, Bike-Trial und Breakdancen lernen.

VON KAROLINE KRAUSE

Es muss nicht immer Fußball oder Ballett sein – wer mit der Zeit geht, trainiert heutzutage schon ganz andere Fertigkeiten. Oder „skills“, wie es im Englischen so schön heißt. Das kann Breakdance sein, die bodenlastige Tanzform, die meistens zu Hip-Hop betrieben wird, oder Beatboxing, bei dem Instrumente mit dem Mund imitiert werden. Auch das waghalsige Parkour ist einer der „skills“ sowie Slam Poetry und Lyrik, Rap, DJing, Visuals oder Video-Podcasting. Oder das Bike-Trial (gr. Bild), bei dem es darum geht, Hindernisse in der Stadt mit seinem Fahrrad zu überwinden ohne abzustiegen.

All diese Fertigkeiten lernt man jetzt im Rahmen der Wiener Festwochen in der „Street Academy“. Kostenlos.

Greifbar Mit der Reihe „Into the City“, in die auch die Street Academy eingebettet ist, versuchen die Wiener Festwochen seit nunmehr fünf Jahren, die Stadt für ihre Bewohner greifbarer zu machen. Veranstaltungsorte werden zu Berührungspunkten zwischen Wien und den Wienern. Heuer widmet sich „Into the City“ verstärkt den Ausdrucksformen und



Fragestellungen der Jugendlichen. Deshalb auch der Schwerpunkt „cool skills“, wie sie die Veranstalter nennen. Eben Beatboxing, DJing und Bike-Trial.

Die Workshops werden von Profis des jeweiligen Bereichs geleitet. Etwa zeigen DJn (weiblicher DJ) Sweet Susie und DJn Ipek jungen Frauen, wie man mit Turntables umgeht (nächster Termin am 31. Jänner). Bei den Workshops in der Brunnepassage wird nicht nur aufgelegt, sondern auch gescratcht und Beats gemixt.

Seher Çakır, eine in Istanbul geborene Wienerin, möchte Menschen zwischen 16 und 30 Jahren die Lyrik näherbringen. Ab 12. März lernt man, was ein Gedicht alles braucht, wie man eine

Metapher schreibt und wo man seine Werke veröffentlichen kann.

Programm Die Bike-Trial- und die Beatboxing-Workshops beginnen voraussichtlich erst im April. Das Programm-Angebot wird aber ständig erweitert und aktualisiert. Anmelden kann sich jeder ab 16 Jahren unter anmeldung@streetacademy.at.

Präsentiert werden die gelernten Fähigkeiten dann im Rahmen der Wiener Festwochen, die von 14. Mai bis 20. Juni laufen. Die Street Academy wird am 5. Juni am Urban-Loritz-Platz eine Demo unter dem Titel „Das ist mein Ding!“ inszenieren.

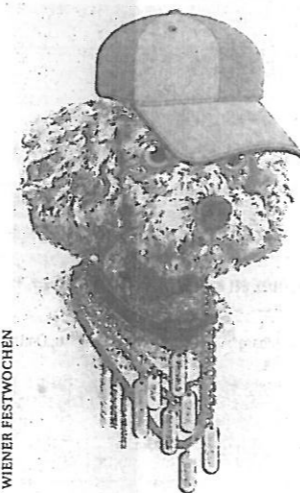
INTERNET
www.streetacademy.at



Bike-Trial (links) kann man ab April in der Street Academy lernen. Heute Abend findet die Kick-Off-Veranstaltung mit DJn Sweet Susie (oben) statt

► Kick-Off

Sportler und Artisten zeigen, was sie können



Maskottchen: Bei der Start-Veranstaltung heute mit dabei

Eine fichtige Workshopreihe braucht auch eine große Einstiegsveranstaltung. Die Street Academy nennt das – ganz im Sinne der Jugend, die heuer im Mittelpunkt steht – „Kick-Off“.

Die Party findet heute, Donnerstag, im Donauplex statt. Viele der Künstler und Artisten, die in den nächsten Monaten die Workshops leiten werden, sind anwesend. Sie zeigen dem Publikum, was hinter den Sportarten und Künsten steht, die sie den jungen Wienern näherbringen wollen.

Die Wiener Hip-Hop-Gruppe Sua Kaan, die einige Rap-Workshops leiten wird, stellt heute Abend ihre neue CD „Aus eigener Kraft“ vor.

Die 19-jährige Schriftstellerin Yasmin Hafedh (verantwortlich für die Slam-Poetry-Workshops) wird ebenso an der Kick-Off-Veranstaltung teilnehmen, wie die DJn Sweet Susie und SaRa-Beatboxing.

Kommen kann jeder, der interessiert ist – ohne Anmeldung und ohne Ticket.

Do., 28. Jänner, 19 Uhr, Donauplex (22., Wagramer Str. 79), Eintritt frei